

In Gedenken an die Opfer des Naziregimes:

Aufstehen gegen *Rassismus und Ausgrenzung!*

Aufstehen gegen *Nationalismus, Fanatismus und Faschismus!*

Aufstehen gegen *Militarismus, Besatzung und Krieg!*

Aufruf

Zum gemeinsamen Gedenken am 27. Januar 2012

16:30 bis 17:30 Uhr vor dem Deutschen Historischen Museum

Der **Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus** am 27. Januar ist in Deutschland ein gesetzlicher Gedenktag. Er wurde am 3. Januar 1996 nach dem 50. Jahrestag der Befreiung des größten Vernichtungslagers des Nazi-Regimes Auschwitz-Birkenau durch Soldaten der Roten Armee am 27. Januar 1945 eingeführt. In dieses Lager waren über eine Million Juden, Sinti und Roma aus ganz Europa von den Nazis deportiert worden, um in Gaskammern ermordet und wenn sie am Leben gelassen wurden, unmenschlicher Folter und Demütigungen ausgesetzt zu werden. Befreit wurden noch 8000 Überlebende.

Das Gedenken an den geplanten, beschlossenen und systematisch durchgeführten Völkermord an den europäischen Juden, Sinti und Roma schließt alle Opfer des Nationalsozialismus ein, ungeachtet ihrer Nationalität, Ethnie, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung oder sonstiger Merkmale, die die Nazis zur Zielscheibe ihrer Menschenverachtung machten.

Anlässlich der Proklamation des Gesetzes sprach der damalige Bundespräsident Roman Herzog, die Hoffnung aus, der Tag solle „*dem Gedenken an die Opfer gewidmet sein und jeder Gefahr der Wiederholung entgegenwirken.*“ Am 1. November 2005 erklärte die Generalversammlung der Vereinten Nationen in einer verabschiedeten Resolution den 27. Januar offiziell zum *internationalen Gedenktag an den Holocaust*.

Die Internationale Liga für Menschenrechte greift die Anregung des israelischen Friedensaktivisten und Überlebenden des Naziterrors Reuven Moskovitz (der auch Träger des Mount Zion Award 2001 und des Aachener Friedenspreises 2003 ist) auf und ruft alle Menschen, Initiativen, Gruppen, Organisationen und Verbände auf, die sich dem oben angegebenen Gedenkversprechen anschließen und dies sichtbar machen wollen, den Tag gemeinsam zu begehen.

Wir wollen, jeder und jede vor dem Deutschen Historischen Museum das Versprechen schweigend auf einem Pappschild vor uns haltend in möglichst vielen Sprachen demonstrieren, dass wir entschlossen sind, es zu verwirklichen. Jede Organisation könnte zudem namentlich sichtbar das Versprechen unterschreiben.

Es wäre angemessen, wenn in der Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland Menschen unterschiedlicher nationaler, ethnischer, religiöser und politischer Herkunft für eine Stunde zusammenkämen, um schweigend ein entschiedenes NEIN! zu Rassismus, Nationalismus und Krieg kundzutun.

Unsere Organisation beteiligt sich:

	Organisation	TNM	EMAIL
1	LIGA	15	vorstand@ilmr.de
2	Netzwerk Friedensratschlag	3+?	Bundesausschuss.Friedensratschlag@gmx.net
3	Jüdische Stimme f. gerechten Frieden in Nahost	3+?	mail@juedische-stimme.de
4	AK Nahost Berlin	3+?	info@aknahost.org
5	Kampagne Zusammen handeln! Gegen rassistische Hetze und soziale Ausgrenzung	3+?	Kampagne_Zusammen_handeln@gmx.de
6	Deutsch-Palästinensische Gesellschaft	3+?	dpg@dpg-netz.de
7	Komitee zur Unterstützung der Politischen Gefangenen im Iran- Berlin	10	Kupg_iran@yahoo.de
8	Verein iranischer Flüchtlinge in Berlin	3+?	VereinIranischerFluechtlinge@gmx.de
9	Göttinger Friedensbündnis	3+?	friedensbuero-goettingen@web.de
10	Thüringer Friedenskoordination	3+?	
11	Gruppen der Berliner Friedenskoordination	3+?	friko-berlin-bounces@listen.jpberlin.de
12	Stiftung ZURÜCKGEBEN	3+?	christine.holzcamp@gmx.de
13	Ökumenisches Zentrum für Friedens-, Umwelt- und Eine-Welt-Arbeit e.V.	3+?	p-kranz@oekumenischeszentrum.de
14	Friedensfestival Berlin	2+?	friedensfestival@berlin.de
15	Hinsehen	4	info@hinsehen.de
16	Deutscher Friedensrat e.V.	10	elkezwinge@gmx.de
17	Türkischer Bund in Berlin-Brandenburg TBB	1+?	info@tbb-berlin.de
18	Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes, Bund d. Antifaschistinnen u. Antifaschisten	3+?	markus.tervooren@vvn-bda.de
19	Deutsch Israelisch Palästinensische Gesellschaft - DIPF	3+?	hanja.vandyck@t-online.de
20	Pax Christi Berlin	3+?	deufel-herbolte@gmx.de
21	Landesverband Berlin des Dt. Freidenker-Verbandes	5	uta.eduard.mader@arcor.de

22	Flüchtlingsrat Berlin	3	buer0@fluechtlingsrat-berlin.de
23	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Berlin	6	bamamin@t-online.de
24	Organisation für Menschenrechte in Arabischen Staaten (OMRAS)	3+	johannes.moll@omras.net
25	Weltfriedensdienst (WFD)	3	vorstand@wfd.de
26	International Physicians for the Prevention of a Nuclear War - IPPNW Deutschland	3+?	kontakt@ippnw.de
27	DIE LINKE. Charlottenburg-Wilmersdorf	3+?	cieschinger@dielinke-charlottenburg-wilmersdorf.de
28	Flüchtlingsrat Brandenburg	3+?	info@fluechtlingsrat-brandenburg.de
29	Friedensgruppe Kadudale	10	Friedensgruppe Kadudale torstenschramm@online.de
30			